

# RS OGH 1958/4/30 1Ob113/58, 4Ob327/66, 4Ob22/89, 4Ob61/92

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 30.04.1958

## Norm

UWG §9 C2

## Rechtssatz

§ 9 UWG verlangt nicht Verkehrsgeltung in allen beteiligten Kreisen. Zu einer Schädigung des Wettbewerbes kann es nämlich nicht nur dann, wenn alle beteiligten Verkehrskreise - Großhändler, Kleinhändler und Verbraucher - getäuscht werden, sondern schon dann kommen, wenn die Täuschung bei einem dieser Glieder der Verteilungskette und Verbrauchskette eintritt. Bei Teepackungen genügt es daher, wenn Verkehrsgeltung bei etwa der Hälfte der Kleinhändler, nicht aber bei den Großhändlern und Verbrauchern besteht.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 113/58  
Entscheidungstext OGH 30.04.1958 1 Ob 113/58  
Veröff: SZ 31/68 = JBI 1958,579
- 4 Ob 327/66  
Entscheidungstext OGH 05.07.1966 4 Ob 327/66  
Beisatz: SIR-Herrenhemden (T1) Veröff: ÖBI 1966,143
- 4 Ob 22/89  
Entscheidungstext OGH 04.04.1989 4 Ob 22/89  
Auch
- 4 Ob 61/92  
Entscheidungstext OGH 01.09.1992 4 Ob 61/92  
Auch; Beisatz: Pickfein (T2) Veröff: MR 1992,257 = WBI 1993,60 = ÖBI 1993,92 = ecolex 1993,35

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0078848

## Dokumentnummer

JJR\_19580430\_OGH0002\_0010OB00113\_5800000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)